

# Vernetzungstreffen Ernährung in Kita und Schule 2026: Austausch stärken, Potenziale sichtbar machen, Zukunft gestalten

**Am 18. und 19. März 2026 kamen in Berlin Fachakteure zum Vernetzungstreffen Ernährung in Kita und Schule zusammen. Ziel war es, Erfahrungen aus den Ländern zu bündeln und gemeinsame Perspektiven für die weitere Arbeit zu entwickeln.**

Auf Einladung des Bundeszentrums Kita- und Schulverpflegung trafen sich Vertreterinnen und Vertreter der Vernetzungsstellen Kita- und Schulverpflegung, des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH), der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE), der Initiative IN FORM sowie des Bundeszentrums für Ernährung (BZfE). Die Begrüßung übernahmen Wiebke Kottenkamp vom Bundeszentrum Kita- und Schulverpflegung und Dr. Doris Heberle vom BMLEH. Durch die Veranstaltung führte Katharina Buchgeister.

## **Austausch und Vernetzung im Mittelpunkt**

Der erste Veranstaltungstag stand im Zeichen des Austauschs: Berichte aus den Ländern und den Institutionen, ein Gallery Walk sowie Dialogtische boten zahlreiche Anknüpfungspunkte für fachliche Gespräche und kollegiale Vernetzung. Ein weiterer zentraler Programmpunkt der beiden Tage war das Zukunftsmapping: Die Teilnehmenden erarbeiteten Strategien und Formate, um bestehende Strukturen weiter zu stärken und zu verstetigen, Synergien besser zu nutzen und die Zusammenarbeit noch enger zu verzahnen – zwischen den einzelnen Ressorts, zwischen den Bundesländern sowie zwischen Bund und Ländern.

## **Bildungs- und Teilhabepaket für gerechten Zugang**

Ein ergänzender Fachbeitrag erfolgte durch Barbara Rehbehn vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie durch Nina Birri und Jose Ernesto Rodriguez vom DigitalService des Bundes, die Hürden und Optimierungspotential für die Inanspruchnahme des kostenlosen Mittagessens im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets vorstellten. Mit dem ab dem kommenden Schuljahr beginnenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ist die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung für alle Kinder ein zentraler Erfolgsfaktor. Die vorgestellten Maßnahmen sollen sowohl auf Bundesebene als auch auf Landes- und Kommunalebene mögliche Zugangsbarrieren abbauen und allen Kindern gleichwertige Chancen ermöglichen.

Das Vernetzungstreffen 2026 hat damit erneut gezeigt, wie wichtig der länderübergreifende Austausch für die Weiterentwicklung der Verpflegung in Kindertagesbetreuung und Schule ist. Es bot Raum, um Erfahrungen zusammenzuführen, gemeinsame Themen sichtbar zu machen und Impulse für die weitere Zusammenarbeit im Netzwerk zu setzen.

Wir danken allen Teilnehmenden herzlich für die vielfältigen Impulse, Ideen und Anregungen. Sie fließen in die weitere Arbeit sowie in die Planung kommender Veranstaltungen ein.

Quelle: [Bundeszentrum Kita- und Schulverpflegung](#), 25.03.2026